**Spezifikationsdokument**

**Titelblatt (falls nötig)**

**ACHTUNG: FORMATIERUNG DER DATEI NACH DIPLOMA VORSCHRIFTEN MUSS NOCH GEMACHT WERDEN**

**Phase 1: Konzeptionsphase - Spezifikationsdokument**

# Datenmodell

* Aufgabe
  + Es ist das wichtigste Objekt
  + Attribute einer Aufgabe sind: Titel, Beschreibung, Fälligkeitsdatum, Status (offen/erledigt) mit Anzeigen in grün/rot
  + Benötigt mindestens einen Titel (Pflichtfeld), ein optionales Fälligkeitsdatum und einen Status (offen/erledigt), kann zusätzliche Beschreibung haben

Abbildung 1: UML-Klassendiagramm

Ein Bild, das Text, Screenshot, Schrift enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

Quelle: Eigene Darstellung mit Hilfe von Visio

# Geschäftsprozesse

**Geschäftsprozess 1: Aufgabe anlegen**

1. Der Benutzer startet die Anwendung
2. Im Hauptfenster klickt er auf „Aufgabe hinzufügen“
3. Es öffnet sich ein Modal
   * Der Benutzer gibt Titel, Beschreibung, Fälligkeitsdatum ein
   * Mit „Speichern“ wird die Aufgabe übernommen
4. Die neue Aufgabe erschein in der Aufgabenliste

**Geschäftsprozess 2: Aufgabe als erledigt markieren**

1. Benutzer sieht die Aufgabenliste
2. Bei einer Aufgabe klickt er auf „Aufgabe als erledigt markieren“
3. Die Aufgabe wird als erledigt markiert und ggf. anders dargestellt (je nach Qt Funktionen)

**Geschäftsprozess 3: Überfällige Aufgaben anzeigen**

1. Beim Start prüft das Programm alle Aufgaben
2. Aufgaben mit Fälligkeitsdatum < wie aktuelles Datum werden als „überfällig“ markiert/angezeigt

**Geschäftsprozess 4: Aufgabe löschen**

1. In der Aufgabenliste wählt der Nutzer eine Aufgabe aus
2. Mit Klick auf „Aufgabe löschen“ wird die Aufgabe entfernt (komplett gelöscht)

Beschreibung der zentralen Funktionen und Prozesse der Anwendung (z. B. Algorithmus zur Berechnung von Beiträgen, Ablauf von Vertragsprüfungen etc.). Ein ausgewählter Kernprozess der Anwendung sollte zudem durch ein UML-Aktivitätsdiagramm visualisiert werden.

# Geschäftsregeln

Beschreibung der wichtigsten Regeln für Geschäftsobjekte und Geschäftsprozesse, die zwingend eingehalten werden müssen (z. B., dass das Startdatum eines Vertrags immer vor dessen Enddatum liegen muss).

# Systemschnittstellen

Beschreibung der technischen Schnittstellen zu anderen Systemen (falls vorhanden). Umfasst die Beschreibung des Zwecks der Schnittstelle, des verwendeten Protokolls (z. B. HTTP, FTP) und des Datenformats (z. B. XML, CSV, JSON).

# Benutzerschnittstellen

Beschreibung der grafischen Benutzerschnittstellen (GUIs). Umfasst die Beschreibung von Struktur und Verhalten der wichtigsten Dialoge inkl. Inhalt und Aufbau (z. B. durch Skizzen, Mock-ups, Screenshots), der Dialogflüsse und der Eingabevalidierung (z. B. durch Festlegung von Gültigkeitsregeln für Eingabefelder).

**AM ENDE ALLES IN EIN PDF ZUSAMMENFÜHREN SIEHE BEREITSTELLUNG SCHRIFTLICHER ARBEITEN MIT DATEIANLAGE! AUßERDEM DANN INHALTSVERZEICHNIS IN FERTIGEM (1) DOKUMENT KONZEPTION 1!!!**